

Warum die Lausitzer Bauern so viel Silberbesteck haben

Nachdem der Krieg zu Ende war, lag Berlin in Schutt und Asche. Alle Berliner waren sehr sehr arm und Nahrung gab es nur noch wenig.

Doch die armen Stadtleute hatten ja noch ihre ganzen vielen Teppiche.

Und ihr vieles Silberbesteck in ihren Kammern. Da dachten sie sich, dass die Lausitzer Bauern in ihren Ställen noch genug Nahrung und Fleisch haben. Sie kamen übers Wochenende und tauschten Fleisch gegen Silberbesteck und Teppiche und das solange, bis die Bauern sogar Teppiche im Stall hatten.

Und das erklärt warum die Lausitzer so viel Silberbesteck haben.